



An die Vorsitzende  
des Bezirksausschusses 05  
Au-Haidhausen  
Frau Adelheid Dietz-Will  
Friedenstraße 40

81660 München

**Kurt Kapp**  
Stv. Leiter des Referats für  
Arbeit und Wirtschaft  
Leiter Wirtschaftsförderung

Datum  
08.10.2018

### **Instandhaltung des Maxwerks durch die SWM**

Antrag Nr. 14-20 / B 05022 des Bezirksausschusses des 05. Stadtbezirks vom 20.06.2018

Sehr geehrte Frau Dietz-Will,

der Bezirksausschuss beantragte am 20.06.2018, die Untere Denkmalschutzbehörde im Planungsreferat solle die Stadtwerke München (SWM) als Eigentümerin des Maxwerks dringlich auffordern, ihren Verpflichtungen nach dem Bayerischen Denkmalschutzgesetz (BayDSchG), unter Androhung möglicher Ersatzmaßnahmen, nun endlich nachzukommen und ihr Baudenkmal instandzuhalten, instandzusetzen, sachgemäß zu behandeln und vor Gefährdung zu schützen.

Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des § 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Referat für Arbeit und Wirtschaft um Bearbeitung des Antrags gebeten hat.

Bei dem Elektrizitätswerk der SWM handelt es sich um ein Baudenkmal gem. Art. 1 BayDSchG (bzw. um eine denkmalgeschützte Parkanlage), das in die Denkmalliste der Landeshauptstadt München eingetragen ist. Gem. Art. 4 Abs. 1 BayDSchG haben die Eigentümer von Baudenkmalen ihre Baudenkmalen instand zu halten, instand zu setzen, sachgerecht zu behandeln und vor Gefährdung zu schützen, soweit das zuzumuten ist. Gem. Art. 4 Abs. 2 BayDSchG können die Eigentümer auch verpflichtet werden, bestimmte Erhaltungsmaßnahmen ganz oder zum Teil durchzuführen.

Die Untere Denkmalschutzbehörde hat zwischenzeitlich mit Schreiben vom 13.08.2018 den Zustand der Fassaden, insbesondere die Verunstaltung durch illegale Bemalungen, beanstandet und die SWM daher aufgefordert, die erforderliche Außeninstandsetzung des Maxwerks ohne weitere Verzögerung zu beginnen.

Wie uns die SWM nunmehr mitteilten, werden sie dem Anliegen, eine Außensanierung des Maxwerks durchzuführen, nachkommen.

Ich hoffe, dass Ihrem Anliegen Rechnung getragen ist und der Antrag als erledigt gelten darf.

Mit freundlichen Grüßen

- II. Abdruck von I.  
an RS/BW  
an das Direktorium-HA II/BA-G Ost  
z.K.
- III. Wv. FB V (Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA Antraege/Ba05/5022\_Instandhaltung des Maxwerks\_Antwort.odt)

Kurt Kapp